

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1812**

8.8.1812

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 3. August 1812.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachung.

Das Großherzogliche Amt Lahr hat gegen die Johannes Erbischen Eheleuten daselbst den Gant erkannt, die Liquidation ist auf den 14. August d. J. Vormittags 8 Uhr von Großherzoglichem Amts-Revisionat zu Lahr bestimmt. Dieß wird allen hiesigen Einwohnern, die dabey theilhaftig seyn könnten, bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 5. August 1812.

Großherzogliches Stadtamt.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Haus-Versteigerung.] Die Maurer Jakob Blochmännische Wittwe dahier und der Pfleger ihrer Kinder lassen ihre, dahier in der Zähringerstraße, neben Zimmermann Wildesmann, und Graveur Leser liegendes zweistöckiges neu erbautes Haus bis Montag den 10. August d. J. Nachmittags 2 Uhr in der Behausung selbst öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 27. July 1812.

Großherzogliches Amtsrevisionat.

(2) Karlsruhe. [Haus-Versteigerung.] Auf stadtsamtliche Verordnung wird Montag den 17. August d. J. Nachmittags 2 Uhr, das der Georg Zipsfischen Wittwe gehörige, dahier in Klein-Karlsruhe neben Schlosser Wenzels Wittwe, und Tagelöhner Lacherin liegendes einstöckige Häuschen in dem hiesigen Sonnenwirthshause öffentlich an den Meistbietenden versteigert. Karlsruhe, den 23. July 1812.

Großherzogliches Amtsrevisionat.

(1) Karlsruhe. [Bruchbänder.] Unterzogenener macht Einem Hochverehrlichen Publikum hiemit bekannt, daß bei ihm alle Arten Bruchbänder, mit feinem, gutem Leder bezogen, große und kleine, wie auch doppelte, mit oder ohne, extra feine Stahlfedern, mit beweglichen Billorten, welche man stellen kann, wie man will und man die Schenkelriemen entbehren kann, um sehr billige Preise zu haben sind. Auch reparirt er die getragene, zerbrochene Bänder und empfiehlt sich bestens.

Christian Schnabel der Ältere,
Säckelmeister, wohnhaft neben
der reformirten Kirche.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der verlängerten Kreuzgasse bei Schreinermeister Wagner ist der untere Stock in 6 Piecen, Küche, Kammer, Keller und Holzremis bestehend, sogleich oder auf den 23. Octbr. zu verleihen; auch ist im Seitengebäude der mittlere Stock mit 6 Zimmern nebst Küche, Keller und Holzremis im Ganzen oder Theilweis zu vermieten und auf den 23. Oct. zu beziehen.

In dem Metzger Schumischen Haus am Markt, einer der besten Lage der Stadt, ist der ganze untere Stock, nebst allen Bequemlichkeiten sogleich oder bis den 23. Octbr. d. J. zu verleihen, und das Nähere beim Christian Schnabel, dem Ältern zu erfragen.

In der Amalienstraße bei Stallbedienten Schumacher ist ein Logis im mittlern Stock in 4 Piecen, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu beziehen.

Bei Kutscher Triffler an der Adlergasse ist im obern Stock ein Logis in 2 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Holzremise bestehend auf den 23. October zu verleihen.

In der Waldhornstraße nächst der langen Straße ist das Haus No. 310. bis auf den 23. October zu vermieten, oder auch aus freier Hand zu verkaufen, und das Nähere bei Herrn Rathsverwandten Wager zu erfahren.

Bei Bodenwizer Höffen in der neuen Waldgasse ist ein Logis zu verleihen und kann täglich oder auf den 23. Octbr. bezogen werden, bestehend, in 4 heizbaren Zimmern, Küche nebst Kammer, Keller und Holzremis.

Neben der Sonne beim alten Thromann ist das obere Logis, bestehend in 5 Zimmern neu tapézirt, großer Küche, Speicher und Speicherkammer, Keller und Stallung auf den 23. October zu verleihen.

In dem neuen Kühlenthalischen Haus in der Lycäumstraße, ist der 3te Stock zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der neuen Herrengasse No. 504. im Bogelschen Hause vis a vis der St. Stephanskirche,

ist der untere Stock im Vorderhause, bestehend in 4 Zimmer, 1 Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer; desgleichen im Hintergebäude 6 Zimmer, 1 Küche, Keller, Speicher und Garten auf künftigen 23. October zu vermietten.

Das dem Zimmermann Günth gehörige in der neuen Anlage neuverbaute 2stöckige Haus ist im Ganzen oder Theilweis zu verleihen und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Frau Hächin Hennig Haus am Linkenheimer Thor ist ein Logis zu vermietten, bestehend in 7 Piegen, worunter 4 heizbar und tapezirt sind, Küche, Keller, Holzplatz, und gemeinschaftlichem Waschhaus, auch kann Stallung zu 4 Pferden, Chaisenremis und Sattelkammer dazu gegeben werden und bis auf den 23. October zu beziehen.

Bei Seifenfieder Rindrich neben dem Rappen ist der untere Stock, bestehend in zwei Zimmern, Laden, Alkov, nebst aller Bequemlichkeit auf den 23. October zu beziehen.

Bei Wittwe Unverzagt in der langen Straße ist im untern Stock ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Holzremise mit oder ohne Meubel auf den 23. October zu verleihen.

In No. 671. in der Amalienstraße ist der obere Stock zu verleihen, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicherkammer, Waschhaus und Holzremise, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

Von Christian Schnabel neben der Reformirten Kirche, ist in dem Nebenhaus der ganze obere Stock nebst allen Bequemlichkeiten bis den 23. October zu beziehen.

In der Jähringer Straße bei Simon Hattich ist im untern Stock ein Logis zu verleihen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzlager, Speicherkammer, Waschhaus, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Lyceumsstraße bei Karl Bürge ist der untere Stock zu verleihen, bestehend in 5 Zimmern worunter 3 heizbar sind, nebst Küche, Keller, Holzremise und Waschhaus und kann den 23. October bezogen werden.

In der Waldgasse beim Gürtlermeister Büllmacher ist der obere Stock mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu verleihen.

In der Waldhorngasse bei Schmidtmeister Friedrich Müller, ist der ganze obere Stock zu verleihen und kann bis den 23. October bezogen werden.

In der Amalienstraße ist ein Logis im 2ten Stock zu vermietten, bestehend in 4 Zimmern, wovon 2 tapezirt und heizbar sind, einem Alkov, Speicherkammer, Küche, Keller, Holzremise nebst gemein-

schaftlichem Speicher und Waschhaus, und kann bis 23. Oct. bezogen werden; das Nähere ist bei MinisterialKanzlist Korn zu erfragen.

In der neuen Waldgasse bei Käufer Anselm ist der mittlere Stock in 4 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten zu verleihen und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

Bei Metzgermeister Chr. Braunwarth an der langen Straße ist im vordern Haus ein Logis nebst allen Bequemlichkeiten zu verleihen und kann täglich oder auf den 23. October bezogen werden.

In der neuen Karlsstraße bei Zimmermann Mynsinger ist das ganze Haus im Ganzen oder Theilweis zu verleihen, bestehend im untern Stock in 3 Zimmer, Küche, Kammer, Keller, und im obern Stock 3 Zimmer, Küche, Kammer, Keller und sonstige Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Kommerzial-Anzeigen.

(1) Karlsruhe. [LogisVeränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter macht hiermit bekannt, daß er sein bisheriges Logis an der Waldhorngasse beim Bäckermeister Stuß verlassen, und das beim Strumpfflicker Nagel in der langen Straße, zwischen der Kreuz- und Adlergasse, bezogen hat. Er empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch, und verspricht prompte und billige Bedienung.

Ehrenfried Funck,

Conditior und Pastetenbäcker.

(1) Karlsruhe. [KapitalVerleihung.] 400 fl. und 800 fl. sind gegen Versicherung liegender Güther, zum Ausleihen parat, wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(2) Karlsruhe. [WaarenEmpfehlung.] Ich benachrichtige das hochverehrliche Publikum, daß bey mir nebst meinen ModeWaaren, auch weiße Piquet-Couverten so wie auch KinderTeppiche und schön farbige CottunCouverten, und feiner Merinos, Dordüren und Franzen zu haben sind.

Heinrich Fellmeth.

Fremde vom 4. bis zum 7. August.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Rektor Engel mit Gattin aus Dohringen. Hr. Dietrich aus Emmendingen. Hr. Lieutenant Fuesel aus Dresden. Hr. ArtillerieInspector Engel aus Mannheim. Hr. Dr. Zipp und Hr. SteuerCommissar Fischer aus Buzgen. Hr. Graf Erlach mit Familie aus Bern. Hr. Berwalter Richard aus Schwegingen. Hr. Podenius mit Familie aus Mannheim. Hr. Hofgärtner Puzer aus St. Louis in Preussen. Hr. Professor Schmahling aus Rastatt. Hr. v. Zweyer aus Freiburg. Hr. Dr. Müller aus Stuttgart. Hr. Professor Robet und Hr. Glas aus Freiburg. Hr. Amtmann Meiser aus Offenburg. Hr. Pfarrer Hatter aus Wiebzigheim.

Kirchenduch = Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 17. July, Luise Friedrike, Vater, Hr. Heinrich Himmelsheber, Bürger und Schreinermeister.

Den 23. Theodor, Vat. Hr. Johann Friedrich Döring, Bürger und Handelsmann.

Den 25. Karoline Wilhelmine Katharine Johanne, Vat. Hr. Adam Baumann, Maler.

Den 25. Wilhelmine Luise, Vat. Hr. Christoph Heinrich Doll, Professor am hiesigen Lyceum und Pagenhofmeister.

Den 26. Sophie Karoline, Vat. Jakob Friedrich Erleben, Bürger und Kupferschmidt.

Den 27. Wilhelmine Katharine Barbara, Vat. Wilhelm Kammerer, Hintersaß.

Den 28. Karl August, Vat. Johann August Greim, Bürger und Webermeister.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. Den 25. Juny, Christina, Vat. Andreas Maier.

Den 27. Caroline Barbara, Vat. Hr. Joseph Hübler, Großherzogl. Kammermusikus.

Den 22. Franziska, Vat. Christoph Wanne, Bürger und Bäckermeister.

Den 2. July, Rosine Wilhelmine Elisabeth Christine, Vat. Hr. Georg Conrad Bernbacher, Feldwebel bei der Großherzoglichen Artillerie.

Den 11. Anna Maria Dorothea, Vat. Georg Sapp, Bedienter.

Den 13. Joseph Johann Andreas, Vat. Joseph Eisen, Hintersaß.

Den 21. Karl Christian Wilhelm David, Vat. Hr. David Benedict Günther, Capitän beim Großherzoglichen leichten InfanterieBataillon von Lingg.

Den 24. Magdalene Christiane, Vat. Martin Herm, Hintersaß.

(Kopulirt.) Den 30. July, Johann Christian Nikolaus Kärcher, Bürger und Schieferbedeker Johann Kärchers mit Christiane, geborne Massenbäcker, ehelich erzeugter lediger Sohn und Marie Christiane Wilhelmine Wallauer, Johann David Wallauer, Chirurgus mit Auguste, geb. Scheidlerin, ehelich erzeugte ledige Tochter.

Den 2. August, Hr. Karl Friedrich Marbe, Bürger, Handelsmann und Wittwer und Margarethe Christiane Beck, Jakob Beck, Bürger und Sattlermeister, mit weil. Sophie, geborne Rachel, ehelich erzeugte Tochter.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. Den 29. July, Hr. Johann Georg Schulz aus Berlin, Schauspieler am hiesigen Großherzogl. Hoftheater, mit Jungfer Johanna Mittel Hoffschauspielerin, von Mannheim gebürtig.

(Gestorben.) Den 27. July, Theodor Christian, Vat. Hr. Karl Fr. Reinhard, großherzogl. Geheimsekretär, alt 11 Monat und 7 Tage; starb am Schleimfieber.

Den 28. Philipp Christoph Pfrang, Bürger und Schneidermeister, ein Ehemann, alt 50 Jahr, 10 Monat und 18 Tage; starb an einem Brand.

Den 31. Hr. Johann Friedrich Seebert, großherzoglicher Oberrevisor, ein Ehemann, alt 59 Jahr, 6 Monat und 24 Tage; starb an einem Nervenschlag.

Den 31. Marie Elisabeth, geb. Holtemer aus Kronberg im Darmstädtischen, alt 57 Jahre, 11 Monate und 6 Tage; starb am Fehrsieber.

Den 2. August, Karl Philipp Jakob, Vat. August Hilt, Bürger und Riefermeister, alt 14 Tage; starb an den Sichtern.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. Den 4. July, Friedrich Burghard, Vat. Hr. Karl Faber, Registrator beim Großherzogl. katholischen KirchenDepartement, alt 14 Wochen.

Den 8. Catharine Auguste, Vat. Georg Keller, Marschallbedienter, alt 4 Jahre, 5 Monate und 20 Tage.

Den 16. Ferdinand Kienast, Schreinergefell aus Marktrapp in Niederösterreich, alt 21 Jahr.

Den 17. Friedrich Martin, Vat. Joseph Haas, Bürger und Maurer, alt 9 Monat 14 Tage.

Den 20. Peter Berny, Gemeiner unterm Großherzogl. leichten InfanterieBataillon von Lingg, aus Hechingen Amts Rinzigen gebürtig, alt 23 Jahr.

Den 23. Karl Christian Wilhelm David, Vat. Hr. David Benedict Günther Capitän beim Großherzoglichen leichten InfanterieBataillon von Lingg, alt 1 Tag und 15 Stunden.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 25. July 1812.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.		Karlsruhe.		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	Ein Weck zu	Pf.	lth.	Pf.	l.	Das Pfund.	fr.	fr.	fr.	fr.		
Das Malter	14	30	14	30	15	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	Das Pfund.	10	10				
Neuer Kernen	14	—	14	—	—	—	1 fr. hält	—	—	—	—	Dahsenfleisch	—	—				
Alter Kernen	13	30	13	30	—	—	dito zu 2 fr.	—	8	—	8	Rindfleisch	8	9				
Waizen	8	—	8	30	10	40	Weisbrod zu	—	25	—	25	Kuhfleisch	8	8				
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	6 fr. hält	—	—	—	—	Kalbfeisch	—	—				
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Räuplingsfl.	—	—				
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 fr. hält	1	3	—	—	Hammelfl.	9	9				
Gersten	9	—	9	—	10	8	dito zu 10 fr	2	7	2	9	Schweinefl.	9	9				
Haber	6	—	6	—	5	20						Dahsenzunge	10	10				
Welschkorn	—	—	—	—	15	28						Dahsenmaul	14	—				
Erbfen d. Sri	—	—	—	—	—	—						1 Dahsenfuß	10	9				
Linzen	—	—	—	—	—	—						1 Kalbfloß	18	28				
Bohnen	—	—	—	—	—	—												

(Viktualien Preise) Rindschmalz das Pfund 24 fr. — Schweineschmalz 24 fr. — Butter 22 fr. Lichte 18 fr. — Saite 16 fr. — Unschlit das Pfund 12 fr. 3 Eier 4 fr.